

Gemeindenachrichten

Marktgemeinde



Ollersdorf

Ausgabe 6

Oktober 2013

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer !

Am 29. September haben auch Sie über die Neuzusammensetzung des Nationalrates entschieden. Das Wahlergebnis aus unserer Marktgemeinde finden Sie auf der Rückseite. Ich freue mich, dass die Wahlbeteiligung in Ollersdorf weit über dem Österreichschnitt lag. Wenn man jene 58 Wählerinnen und Wähler mit einbezieht, die mittels Briefwahl von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, lag die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde bei mehr als 91 %. Damit haben die Ollersdorferinnen und Ollersdorfer wieder einmal ihre demokratische Reife bewiesen. Ich möchte mich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihre Teilnahme an dieser Wahl bedanken.

Der Ausbau der Bergstraße vom Haus Popofits bis zum Haus Wolf konnte vor kurzem durch die Aufbringung der Asphaltdecke abgeschlossen werden. Am 14. Oktober wird die Baufirma Steco mit dem 2. Bauabschnitt der Wohnhausanlage zwischen dem Haus Strobl (Neudauer Landstr. 11) und dem Haus Stimpfl (Neudauer Landstr. 7) beginnen. Auch noch im Oktober werden einige notwendig gewordene Arbeiten durch das Wasserbauamt Oberwart in Angriff genommen. Dabei wird das Rückstaubecken im Kölbing saniert, eine Rutschung beim Rückstaubecken im Grund behoben und die Strem von den durch das Hochwasser im heurigen Frühjahr verursachten „Anlandungen“ befreit. Im Anschluss daran ist der Start zu einem Naturschutzprojekt an der Strem im Bereich zwischen der Hottergrenze Litzelsdorf und dem Handscheglweg vorgesehen. In diesem Zuge soll das Bachbett teilweise wieder in seinen ursprünglichen Verlauf vor der Regulierung rückgebaut werden.

Bewegung in freier Natur trägt zur Erholung und Entspannung bei und bietet nebenbei die Möglichkeit, einen Blick auf die Schönheiten unserer Natur werfen zu können. Ich würde mich deshalb freuen, Sie sehr zahlreich am 26. Oktober zum Wandertrag begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen eine ruhige Herbstzeit.

Bürgermeister

Nationalfeiertag Samstag, 26. Oktober 2013 Wandertag

Auch im heurigen Jahr wird die schon zur Tradition gewordene Wanderung durch unser Gemeindegebiet durchgeführt. Der Gesangverein lädt dazu alle Wanderlustigen und „Nordic Walker“ recht herzlich ein.

**Start: 9.00 Uhr
beim Gemeindeamt**

Die Route verläuft heuer folgendermaßen:

Start beim Gemeindeamt - weiter Richtung Trafik Fassl - Steinbachweg bis zur Pumpstation Graben (Haus Krammer Otmar) - Weg Richtung Hasibar Johnny - Bergstraße - Kölbingweg - Stand - Waldsiedlung - Angerstraße bis zum **Haus Strobl Anna, Angerstr. 44 (Labestation)** - Mühlweg bis zum Vital-Hotel Strobl - Hubertusweg - Pielaweg bis zur Abzweigung zur Jägerhütte (Khoacker) - Jägerhütte - Janischweg - Hauptstraße bis zum **Gasthaus Ognjanovic, Hauptstr. 24 (Endstation)**.

**Bei ausgesprochen schlechter Witterung
entfällt der Wandertag !**

Fahnen

Am 25. Oktober 1955 wurde im Nationalrat einstimmig ein Gesetz zur Österreichischen Neutralität beschlossen, das einen Tag darauf in Kraft trat. Aus diesem Grund wird seit 1965 jeweils am 26. Oktober der Nationalfeiertag begangen. Seit dem Jahr 1967 gilt an diesem Tag auch die Feiertagsruhe.

Die Bevölkerung wird deshalb ersucht, an diesem Tag nach Möglichkeit ihre **Häuser zu beflaggen**.

Sollten Sie eine Fahne benötigen, können Sie diese zum Preis von 50,- im Gemeindeamt erwerben.

Nationalratswahl 2013

Nachstehend finden Sie das Ergebnis der Nationalratswahl 2013 in Ollersdorf mit den Vergleichsziffern zu den letzten beiden Nationalratswahlen.

	2013	%	2008	%	2006	%
Wahlber.	842		822		818	
abgegeben	714	84,80	706	85,89	707	86,43
gültig	703	98,46	694	98,30	701	99,15
SPÖ	272	38,98	268	38,62	324	46,22
ÖVP	212	30,16	252	36,31	285	40,65
FPÖ	99	14,09	94	13,54	34	4,85
BZÖ	1	0,14	38	5,48	7	0,99
GRÜNE	36	5,12	24	3,46	31	4,42
FRANK	57	8,11	n.k.	n.k.	n.k.	n.k.
NEOS	20	2,84	n.k.	n.k.	n.k.	n.k.
KPÖ	2	0,28	3	0,43	6	0,86
PIRATEN	2	0,28	n.k.	n.k.	n.k.	n.k.
CPÖ	0	0,00	4	0,58	n.k.	n.k.

Zusätzlicher Altkleidercontainer

Seit Jahresbeginn 2013 hat das Rote Kreuz burgenlandweit auf ein **Altkleider-Containersammelsystem** umgestellt. Die bisher durchgeführten Altkleider-Haus-sammlungen finden nicht mehr statt. Ein solcher Sammelbehälter **steht schon seit längerer Zeit neben den Glascontainern bei der Sammelstelle beim Gemeindeamt.**

Nunmehr wurde **ein zusätzlicher Sammelcontainer** aufgestellt, und zwar **bei der Sammelstelle an der Kreuzung Franz-Csar-Gasse/Graben** gegenüber dem Haus Lehner Karl.

Friedhofsabfälle

Aufgrund des erhöhten Müllaufkommens im Zusammenhang mit dem **Allerheiligen- und Allerseelenfest**, sowie der Tatsache, dass ganzjährig immer wieder „Fehlwürfe“ festgestellt werden, möchten wir Sie eingehendst ersuchen, **alle im Friedhof anfallenden Plastikabfälle** (wie z. B. Blumenuntertöpfe, Tragtaschen, Kerzenbecher usw.) **nicht in die Abfalldeponie zu werfen, sondern in die eigens dafür bereit gestellten Müllsäcke zu geben.**

Sie leisten damit nicht nur einen Beitrag zur richtigen Mülltrennung, sondern erleichtern auch die Entsorgung wesentlich und helfen, unnötige Entsorgungskosten zu sparen.

Winterdienst auf Gehsteigen

Aufgrund der bevorstehenden Winterzeit möchten wir wieder in Erinnerung rufen, dass die Straßenverkehrsordnung die **Eigentümer von als Bauland genutzten Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 -22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie im Bedarfsfall (z. B. Glatteis) zu bestreuen.**

Mit der Durchführung dieser Arbeiten können auch dazu befugte Drittpersonen (z. B. die Firma **Winkler Alfred**, Kirchengasse 37, Tel: 0699/10 57 80 35 oder die Firma **Jürgen Kranz**, Am Erlengrund 2/3, Tel: 0650/90 72 179) beauftragt werden.

Laut Gesetz haftet der Eigentümer für Schäden, die aufgrund der Unterlassung der Räumung entstehen.

Wohnbauberatung

In den **Bezirkshauptmannschaften** finden an folgenden Tagen von **9 - 12 Uhr kostenlose Beratungen** über Wohnbauangelegenheiten (Förderungen) statt:

Mittwoch, 16. Oktober 2013 BH Oberwart
Mittwoch, 27. November 2013 BH Güssing
Mittwoch, 11. Dezember 2013 BH Oberwart

Wald- und Feldwege schonen

Die Gemeindevertretung ist bestrebt, die Wald- und Feldwege **in gut befahrbar Zustand** zu halten und investiert dafür jährlich einiges an Geld.

Die meisten Wald- und Grundbesitzer sehen den Nutzen ordentlicher Wald- und Feldwege ein und **befahren sie entweder nur bei trockener Witterung oder während der Frostperiode.**

Leider muss aber immer wieder auch das Gegenteil beobachtet werden. Einige Grundstücksbesitzer bzw. Holzhändler fahren **justament dann, wenn die Wege aufgeweicht sind.** Das Ergebnis sind aufgerissene Schotterdecken und Spurrinnen, in denen sich Wasser sammelt. Auf diese Weise wird erheblicher finanzieller Schaden verursacht.

Wir ersuchen daher dringend, auf die Witterungsverhältnisse Rücksicht zu nehmen !!